

Beim Ankern: Ein dankbarer Gruß an meine \*Begleiter\*<sup>Innen</sup> | 9

## 1. Wege der Auseinandersetzung: Kontextualisierende

### Bemerkungen zu Fragestellung, Ethik und Theorie | 13

#### 1.1 Kontextualisierung und Strukturierung von Fragestellung und Analyse | 15

##### 1.1.1 Lili Elvenes und die Bewegungen ihrer Zeit | 15

##### 1.1.2 Entwicklung der Forschungsfrage anhand des Verhältnisses von Desiderat und Quellenlage | 19

##### 1.1.3 Voraussetzungen und Aufbau der Analyse | 22

#### 1.2 Überlegungen zum Zweigeschlechtersystem und zur wissenschaftlichen Ethik | 24

##### 1.2.1 Verhandlungen des heteronormativen Zweigeschlechtersystems | 24

##### 1.2.2 Eigenverortung, ethische Überlegungen und sprachliche Umsetzung | 27

#### 1.3 Theoretische Konzepte und Schlüsselbegriffe | 29

## 2. Ein karto(bio)graphischer Ansatz: Methodische Überlegungen zu Genre, Disziplin und Forschungsstand | 35

#### 2.1 Der Einfluss von Genrevorstellungen auf die Forschung zu Lili Elvenes | 43

#### 2.2 Autobiographie-theoretische Ansätze | 53

##### 2.2.1 Disziplinäre Polarität | 54

##### 2.2.2 Wirklichkeitsabbildungen zwischen Wahrheit, Selektivität und Referentialität | 55

##### 2.2.3 Dimensionen von Fiktion und Ästhetik | 58

##### 2.2.4 Versuche der Gattungseingrenzung | 60

##### 2.2.5 Schreiben zwischen Existenz und Nicht-Existenz des Autors | 64

##### 2.2.6 Lektüremodi | 68

#### 2.3 Eine kartographische Lesart | 72

#### 2.4 Das Vorwort zu *Fra Mand til Kvinde*: Die Übersichtskarte | 76

## 3. Zwischen Schuld und Agency: ‚Lili Elbes‘ Subjektivität im öffentlichen Raum | 79

#### 3.1 Wer spricht? *oder* Welches Medium steht zwischen Subjekt und Gesellschaft? | 81

#### 3.2 Zur literarischen Konstruktion von Identität | 103

##### 3.2.1 Illustrative Paratexte als eigenständige Narrative der Repräsentation | 103

- 3.2.2 Ein Tanz zwischen normativer und alteritärer Männlichkeit | 119
- 3.2.3 Das künstlerische Spiel zwischen Mythos und Maskerade | 131
- 3.2.4 Zwischen Schöpfung und Selbstfindung – die Transition  
als medizinisch-religiöses Ereignis | 140
- 3.2.5 Performative Weiblichkeitskonstruktionen  
zwischen Integration und Abgrenzung | 152
- 3.2.6 Ein Brückenschlag zur eigenen Erfahrungswelt | 172
- 3.3 Die Presse als zeitgenössisches Medium der Meinungs(ab)bildung | 176
  - 3.3.1 Vom spielerischen Verhältnis zur Presse  
bis zur Desubjektivierung durch ‚Die Wahrheit‘ | 180
  - 3.3.2 Die Auswirkungen eines begleiteten  
Resubjektivierungsversuchs | 188
  - 3.3.3 Ein fernes Morgenrot: Beiträge außerhalb der  
mehrheitsgesellschaftlichen Sphäre | 200
  - 3.3.4 Post mortem et post scriptum: Journalistisch-literarische  
Verschränkungen im Schatten einer neuen Zeit | 205
- 3.4 Erbeichtete Agency | 216

#### **4. Technologien für Körper und Seele? Medizinische Diskurse und Praktiken der ‚Normalisierung‘ | 223**

- 4.1 Das sexualwissenschaftliche Spektrum | 229
  - 4.1.1 Das Körper/Seele-Narrativ und die Macht der Gonaden  
in den Diskursen des 19. Jahrhunderts | 230
  - 4.1.2 Die ‚konträre Sexualempfindung‘  
als Schlagwort der Jahrhundertwende | 233
  - 4.1.3 Vom Einfluss der Psychoanalyse über  
das Zwischenstufenmodell zum Transvestitismus | 237
  - 4.1.4 Genetik und Endokrinologie als  
Wegbereiter des Geschlechtswechsels | 240
  - 4.1.5 Verjüngungsexperimente und die Herausforderung der  
operativen Gonadenverpflanzung beim Menschen | 246
  - 4.1.6 Infrastrukturelle, technologische und terminologische  
Entwicklungen im Schatten der Eugenik | 249
- 4.2 Gespaltene Verhältnisse? Symptomatik und erste Diagnoseversuche | 253
- 4.3 Kategorisierungen und Interventionen | 261
  - 4.3.1 Sexualmedizinischer Transit: Berlin | 267
  - 4.3.2 Unter des ‚Meisters‘ Messer | 271
  - 4.3.3 Nachsorge, eine letzte Operation und alternative Stimmen | 281
- 4.4 Interaktionen von *Soma*, *Psyche* und *Techne* | 293

- 5. Identität hat einen Preis: Fehlende Gesetzesgrundlagen und staatliche Regulierung | 301**
    - 5.1 Geschlechtliche Neuverortung jenseits der Kastration | 302
    - 5.2 Juristische Hürden | 305
      - 5.2.1 Namenswahl und Namensmythos | 305
      - 5.2.2 Die Funktion des obersten dänischen Gerichtsärzterats | 307
      - 5.2.3 Von der Verquickung von Ehe, Geschlecht und Sexualität bis zur finalen Namensgebung | 308
    - 5.3 Was kostet Identität? | 314
  
  - 6. Andere Zeiten, andere Horizonte? Ein Ausblick | 319**
    - 6.1 Die Subjektivierung eines richtigen Mädchens | 319
    - 6.2 Manipulationen der Keimdrüsenfunktion | 321
      - 6.2.1 Die eugenische Regulierung der Fortpflanzung | 321
      - 6.2.2 Synthetische Hormone, stille Geschlechtswechsel und ‚plastische Kriegserregenschaften‘ | 326
    - 6.3 Fra Mand til Kvinde Reloaded? Christine Jorgensen, 1952 | 328
      - 6.3.1 Anbindung an historische Fixpunkte | 329
      - 6.3.2 Folgen der (Re-)Medialisierung | 332
    - 6.4 Träume aus Licht: Ein Schlusswort | 333
- Quellenverzeichnis | 337**